

werden. Die Produktion der Ges. sei bereits seit längerer Zeit nach u. nach eingeschränkt u. der Betrieb stillgelegt worden, um das Unternehmen vor weiteren Verlusten zu bewahren.

Aus dem Vorstand ausgeschieden: Hermann Glatzer; in den A.-R. neugewählt: Dir. Julius Graf, Langenbielau.

**Eduard Richartz Akt.-Ges. in M.Gladbach** (s. auch Seite 4336). Die Dividende für 1930 muss 0% lauten, nicht 9%, wie sich ja auch aus dem Verlustsaldo in der Bilanz ergibt.

**Mechanische Weberei Neugericht Aktiengesellschaft in Neugericht** (s. auch Seite 2633). Die Firma ist lt. aml. Bek. v. 4./7. 1931 erloschen.

**Gruschwitz Textilwerke Aktiengesellschaft, Neusalz a. O.** (s. auch Seite 2635). Die a.o. G.-V. v. 11./12. 1931 hat beschlossen, das A.-K. durch Einziehung von nom. RM. 1 120 000 St.-Akt. von nom. RM. 11 260 000 auf nom. RM. 10 140 000 herabzusetzen. Die erforderlichen Aktien sollen durch Ankauf beschafft werden, wobei den Aktionären das Recht eingeräumt wird, von je 10 St.-Aktien eine St.-Aktie gegen Zahlung von 50 % des Nennwertes an eine der nachstehend genannten Einlösungsstellen abliefern zu können. Die nach der Beendigung der Ablieferungsfrist an dem Betrag von nom. RM. 1 120 000 etwa noch fehlenden St.-Akt. sollen von einem Konsortium zu den gleichen Bedingungen zur Einzieh. erworben werden. Die Kap.-Herabsetz. wurde damit begründet, dass der Schrumpfungsprozess der Wirtschaft eine Anpassung der Kapitalien allgemein notwendig mache.

Aufsichtsrat: Durch Tod ausgeschieden: Dr. Egon v. Rieben, Dr. Karl Behem-Schwarzbach.

**Overbeck A.-G., Nürnberg** (s. auch Seite 4338).

Bilanz am 31. August 1931: Aktiva: Kassa u. Postscheck 5031, Debit. 34 856, Waren 359 727, Einricht. 31 371, Bau-K. 42 080. — Passiva: A.-K. 244 000, R.-F. 38 000, Kredit. 96 925, Akzepte 54 512, Steuerrücklagen 3500, Delkr. 2000, Gewinn (Vortrag von 1929/30 16 791, Gewinn 1930/31 17 337) 34 128. Sa. RM. 473 067.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 418 937, Abschr. 21 067, Gewinn 34 128 (davon Div. 14 640, Vortrag 19 488). — Kredit: Gewinnvortrag 16 791, Warengewinn 457 342. Sa. RM. 474 133.

Dividende: 1930/31: 6%.

**Süddeutsche Katgut- & Verbandstofffabrik Aktiengesellschaft in Nürnberg** (s. auch Seite 2638). Fritz Dentler ist nicht mehr Vorstandsmitglied; als neues weiteres Vorstandsmitglied ist bestellt Margareta Niemann.

**Walther & Lebrecht Stein Akt.-Ges., Osterath (Niederrhein)** (s. auch Seite 748).

Bilanz am 30. Juni 1931: Aktiva: Fabrikgrundst. 15 000, Fabrikgebäude 65 600, Werkswohnhäuser u. Forder. an Obermeister Henning aus Grundstücksverkauf 13 400, Masch. u. Einricht. 72 000, Büroeinricht. 1, Kassa 4126, Wechsel 5000, Postscheck, 1805, Bankguth. 38 027, Aussenstände 306 135, Rohstoffe 58 070, halbfert. Waren 46 343, Fertigwaren 152 460, Betriebsmaterial. 182, Verlust (Vortrag vom Vorjahr 189 962 abz. Gewinn in 1930/31 5474) 184 487. — Passiva: A.-K. 700 000, Delkr.-Rückl. 22 000, Kredit. 115 966, do. unter Debit. 201, Bankschulden 57 050, Akzepte 36 922, Übergangsposten 30 500. Sa. RM. 962 639.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Löhne u. Gehälter 299 003, soziale Abgaben 20 144, Abschr. auf Anlagen 18 470, Zs. 7328, Besitzsteuern 8920, sonst. Steuern 21 578, Verluste auf Aussenstände 10 383, Abschr. bzw. Rückstell. auf Aussenstände 20 000, Fabrikunk. 42 002, Handl.-Unk. 68 958, Verlustvortrag vom Vorjahr 189 962. — Kredit: Warenkontobruttoertragnis 519 499, Mieteneinnahmen 2764, Verlust (Vortrag vom Vorjahr 189 962 abz. Gewinn 1930/31 5474) 184 487. Sa. RM. 706 751.

**Lestra Grosshandels-A.-G. für Seide, Spitzen u. Stoffe, Saarbrücken** (s. auch Seite 751).

Bilanz am 28. Febr. 1931: Aktiva: Kassa 3717, Postscheck 1560, Bankguth. 705, Debit. 633 893, Warenbestand 354 847, Büro- u. Lagereinricht. 9056, Verlust 91 642. — Passiva: A.-K. 400 000, R.-F. 20 194, Kredit. 646 225, Gewinnvortrag 29 001. Sa. Fr. 1 095 420.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 439 000, Abschr. 62 109. — Kredit: Bruttowarennutzen 409 467, Verlust 91 642. Sa. Fr. 501 109.

**Hussy & Künzli, A.-G., Buntweberei u. Elastic-Weberei, Säckingen** (s. auch Seite 2655).

Bilanz am 31. Dez. 1930: Aktiva: Anlagen 699 573, Waren u. Material. 1 211 593, Debit. 670 446, Rimessen u. Bankguth. 192 481, Wertschriften 42 502, Kassa 7378, Avale 62 650, Verlust 137 764. — Passiva: A.-K. 800 000, Hyp. 764 634, Verbindlichkeiten 1 307 103, Avale 62 650. Sa. RM. 3 024 387.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschr. auf Anlagen 67 354, Debit. 50 316, Verluste 40 603, Löhne u. Gehälter 1 186 637, Unk. 498 298, Steuern, Versich., soziale Lasten 114 148, Verlust 1929 71 620. — Kredit: Warenrohgewinn 1891 212, Verlust 137 764. Sa. RM. 2 028 976.

**Strickerei Neckartal A.-G., Schönaun** (s. auch Seite 2657). An Stelle des ausgeschiedenen Aufsichtsrats Rechtsanwalt Dr. Franz Rosenfeld wurde neu in den Aufsichtsrat gewählt Rechtsanwalt Hermann Künzig, Mannheim.